



Das Dezentrale Kinderdorf umfasst folgende Einrichtungen und Leistungen:

Kinderdorffamilien

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche, die ihren familiären Lebensraum durch bedrückende Ereignisse verloren haben und „Hilfe zur Erziehung“ nach § 34 KJHG erhalten. Wir legen großen Wert darauf, Geschwistergruppen gemeinsam in eine Kinderdorffamilie zu integrieren.

Wir nehmen Kinder von 0 bis 13 Jahren auf (im Einzelfall auch ältere Kinder, insbesondere, wenn es sich um Geschwistergruppen handelt). Derzeit liegt das durchschnittliche Aufnahmealter bei 8 bis 9 Jahren.

Pädagogisches Angebot

Die Gesamtheit des Erziehungs-, Förderungs- und Bildungsgeschehens umfasst

- alltagspädagogische Aspekte
- schulpädagogische Aspekte und berufspädagogische Leistungen
- pädagogische und therapeutische Leistungen

Hierbei geht es uns insbesondere um:

- die Stärkung des Selbstwertgefühls
- das Erlernen von Sozialverhalten
- die intensive Anleitung und regelmäßige Hausaufgabenbetreuung bis hin zur Nachhilfe sowie der Entwicklung individueller Beschulungsmöglichkeiten
- die Beratung und Orientierungshilfe zur Berufsfindung
- die kreative Förderung und sinnvolle Freizeitgestaltung
- den flexiblen Umgang mit Entwicklungskrisen
- die Begleitung in die Selbständigkeit

Therapeutisches Angebot

- Diagnostik und Therapieentscheidung
- Psychotherapie (verhaltens- und gesprächstherapeutischer, gestalt- und familientherapeutischer Ansatz, Spieltherapie)
- Integration der psychologischen Arbeit mit dem Kind in den pädagogischen Alltag der Familie
- Unterstützung und Beratung des pädagogischen Personals, interne Fortbildung
- Unterstützen der Arbeit mit der Herkunftsfamilie
- Lese-Rechtschreib-Förderung
- Training für aufmerksamkeitsgestörte Kinder/ Jugendliche
- Entspannung (AT, PMR)
- heilpädagogische Leistungen (Reiten, Psychomotorik)
- erlebnispädagogische Projektarbeit, z. B. Klettern, Bergsteigen, Naturerfahrungsspiele, Kanufahrten, Paddeln, Arbeiten und Freizeit (ab 16 Jahren)
- Möglichkeit der Supervision



Nachbetreuung

Zielgruppe

Junge Erwachsene, die zwar schon selbständig leben, doch für einen Zeitraum von ca. ½ bis 1 Jahr noch Unterstützung benötigen (z.B., um ihre Schul- oder Berufsausbildung abzuschließen). Die jungen Menschen leben im Anschluss an die stationäre Unterbringung in einer eigenen Wohnung außerhalb der Kinderdorffamilie.

Die Nachbetreuung ist ein zusätzliches Angebot unseres Kinderdorfes, sie untersteht der Dienst- und Fachaufsicht der Leitung.

Pädagogisches Angebot

Kennzeichnend ist unter anderem die kurzzeitige weiterführende Hilfe. Sie dient dazu, die jungen Erwachsenen noch intensiver auf das eigenständige Leben vorzubereiten und sie optimal zu fördern. Das Angebot:

- Entwickeln von Lebensperspektiven
- Hilfe bei der Organisation des Alltags
- Fördern des bestmöglichen Schulabschlusses, Berufsorientierungs- und Bewerbungsphase
- Gestalten der Freizeit und sozialer Kontakte
- Hilfe bei der Vorbereitung auf den Abschluss der Nachbetreuung
- therapeutische Leistungen
- Gesprächstherapie
- Krisenintervention

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Dagmar Hellfritsch (Leitung)

Dezentrales Kinderdorf

Albert-Schweitzer-Familienwerk Sachsen-Anhalt e.V.

Ziegelstr. 14

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. 0 39 23 / 74 04-14

Fax 0 39 23 / 74 04-25

E-Mail d.hellfritsch@asf-zerbst.de